CAMPUS OF
EXCELLENCE

Hintergrundinfo

CAMPUS OF EXCELLENCE e.V.

Der Campus of Excellence e.V. ist eine Initiative von über 80 Wirtschaftsunternehmen, Institutionen, Verbänden, Hochschulen und Schulen. Er bietet eine Plattform für die systematische Vernetzung exzellenter Nachwuchstalente mit Unternehmen, sorgt für Wissensaustausch und initiiert Projekte zu zentralen Zukunftsthemen in den Bereichen Bildung, Arbeit und Werte. Seit der Gründung der Initiative im Jahr 2005 haben über 560 leistungsstarke Schüler und Studierende an derartigen Projekten teilgenommen.

- **Schülerprojekt „Zukunft MINT**“
  5-jähriges Programm für SchülerInnen als Orientierungshilfe bei der Studien- und Berufswahl in MINT-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik)
- **Praxis Academy**
  Mehrwöchige Projektarbeit studentischer Teams in Unternehmen
- **Alumni-Verbund**
  Netzwerk für Absolventen, Förderer und Partner
- **Mentoring**
  Umfassende Mentoring-Programme für SchülerInnen, Studierende und Berufseinsteiger

Schülerprojekt „Zukunft MINT“

Der COE führt ein 5-jähriges Schülerprojekt MINT durch, das 70 SchülerInnen aus acht Gymnasien in Bayern, Mecklenburg-Vorpommern, Polen und Ungarn bei der Studien- und Berufswahl unterstützt. Die Schüler sollen für Chancen, die sich im MINT-Bereich (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) eröffnen, sensibilisiert werden.

Zielgruppe

Im Fokus stehen leistungsstarke SchülerInnen ab der Jahrgangsstufe 10 mit grundsätzlichem Interesse an technischen/naturwissenschaftlichen Berufen. Es ist wichtig, dass gerade SchülerInnen aus einem niedrigem sozioökonomischen Umfeld oder Migrationshintergrund in ihrer Orientierungsphase unterstützt und auf Chancen aufmerksam gemacht werden.

Ziele

- Horizonte erweitern, MINT erleben und Technik erfahren
- Langfristige Unterstützung auf dem Weg in Studium und Beruf
- Verbesserung von sozialen Kompetenzen
- Vom internationalen Austausch zwischen SchülerInnen, Studierenden und jungen Führungskräften profitieren
- Ausstattung mit dem für einen Karriereweg notwendigen Basis-Know-how
- Aufbau eines Kontaktnetzes zu potenziellen Arbeitgebern
- Fortbildungsangebote für LehrerInnen

Programm

Das Projekt gliedert sich in zwei Jahre aktive Begleitung durch Workshops mit ergänzenden

E-Learning-Modulen und Praxisprojekten in Unternehmen sowie ein vierjähriges Mentorenprogramm. Dort werden die SchülerInnen auf ihrem Weg an die Universitäten und in den Beruf begleitet. Über die gesamte Zeit wird das Projekt von Fachleuten wissenschaftlich, pädagogisch und fachdidaktisch betreut.

2010

- Bewerbungsverfahren und Zulassung von 70 SchülerInnen der 10. Klassen
- Orientierungswoche mit MINT-Workshops in Mecklenburg-Vorpommern
- Medienprojekt CAMPUS-POST
- Auswahlverfahren für Mentoren

2011

- Start des Mentorenprogramms für die SchülerInnen in allen beteiligten Ländern
- Orientierungswoche mit MINT-Workshops in Bayern
- Unternehmenspraktika mit Projektaufgaben unter fachwissenschaftlicher Betreuung
- Workshops zum Thema Studienorganisation und -finanzierung

2012–2015

- Persönliche Begleitung durch Mentoren
- Workshop-Angebote in Hochschulen und Unternehmen
- MINT-Experimente in Forschungseinrichtungen
- Interkultureller Austausch – Deutschland, Polen und Ungarn

Umsetzung

Die Mentoren – Studierende ab dem 4. Semester, Doktoranden und Unternehmensvertreter – sind für die persönliche Beratung der SchülerInnen zuständig. Sie bieten Workshops in Hochschulen und Unternehmen sowie Experimente in Laboren von Forschungseinrichtungen an und führen Dialogveranstaltungen mit MINT-Experten durch. Informationen auf der E-Learning-Plattform sorgen für eine inhaltliche Vertiefung und den Austausch über Ländergrenzen hinweg. Mentoren begleiten die SchülerInnen bei Unternehmenspraktika und unterstützen sie bei der Konzepterstellung, Durchführung und Präsentation der Projektaufträge. Das Schülerprojekt Zukunft MINT wird wissenschaftlich evaluiert.

Wissenschaftliche Begleitung Schülerprojekt „Zukunft MINT“

Analyse von Bildungsverläufen und Gesamtevaluation

- Professor Dr. Hans-Peter Blossfeld, Universität Bamberg; Wissenschaftlicher Leiter des Staatsinstituts für Familienforschung
- Professor Dr. Klaus Hurrelmann, Hertie School of Governance, Berlin Wissenschaftliche Koordination „Baukasten Ökonomie / Unternehmertum“ COE Professor of Public Health and Education Wissenschaftliche Leitung SHELL-Studie 2010

Schülerprojekt „Zukunft MINT“ inkl. Mentorenprogramm und Unternehmenspraktika

- Professor Dr. Manfred Bornewasser, Universität Greifswald Koordination Mentorenprogramm Mecklenburg-Vorpommern und Polen Professor für Arbeits- und Organisationspsychologie
- Professor Dr. Karlhans Endlich, Universität Greifswald
- Professor Dr. Klaus Fesser, Universität Greifswald

- Professor Dr. Richard Göbel, Hochschule Hof Koordination Mentorenprogramm Bayern und Ungarn; Wissenschaftliche Koordination Mentorenprogramm COE; Professor für Informatik Wissenschaftlicher Leiter des neuen Instituts für Informationssysteme Hof
- Professor Dr.-Ing. Dieter Brüggemann, Universität Bayreuth (i.Z.m. Dr. Gerd Ulrich Bauer, Universität Bayreuth Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Interkulturelle Germanistik)
- Professor Dr. Alfred Flint, Universität Rostock; Professor für Didaktik der Chemie
- Professor Dr. Carolin Retzlaff-Fürst, Universität Rostock Professorin für Didaktik der Biologie
- Professor Dr. Detlev Sembill, Dipl. Hdl., Universität Bamberg; Wissenschaftliche Leitung; Bewerbungsverfahren COE; Lehrstuhl Wirtschaftspädagogik
- Professor Dr. Werner Weitschies, Universität Greifswald; Dekan der Mathematisch und Naturwissenschaftlichen Fakultät und Leiter des Instituts für Pharmazie
- Professor Dr. Hans-Peter Sill, Universität Rostock
- Professor Dr. Micha Teuscher, Hochschule Neubrandenburg; Rektor der Hochschule Leiter des Instituts für Angewandte Mathematik und Informatik in Wissenschaft und Technik

„Baukasten Ökonomie / Unternehmertum“ in Ergänzung des Programms MINT

- Professor Dr. Wolfgang Becker, Universität Bamberg; Wissenschaftliche Koordination „Baukasten Ökonomie / Unternehmertum“ COE; Lehrstuhlinhaber Unternehmensführung und Controlling Leiter des Deloitte Mittelstandsinstituts
- Professor Dr. Thorsten M. Kühlmann, Universität Bayreuth
- Professor Dr. Stefan Okruch, Andrássy Universität Budapest; Prorektor der Andrássy Universität
- Professor Dr. Stefan Schaltegger, Leuphana Universität Lüneburg; Lehrstuhlinhaber Betriebswirtschaftslehre Institutsleitung – Centre for Sustainability Management (CSM)
- Professor Dr. Kai-Ingo Voigt, Universität Erlangen Nürnberg

Praxis Academy

Die rund 80 Partnerunternehmen des COE vergeben Unternehmensstipendien an Studierende, die an Projekten der Praxis Academy teilnehmen.

Ziele

- Vernetzung qualifizierter Studierender mit attraktiven Unternehmen
- Mehrwert durch interdisziplinäre Projektteams
- Umsetzung der Projektergebnisse in der betrieblichen Praxis
- Verzahnung von Wirtschaft und Wissenschaft

Bewerbung

- Bewerben können sich Studierende aller Studien- / Fachrichtungen aus dem In- und Ausland sowie Doktoranden und Referendare
- Gute Sprachkenntnisse in Deutsch und Englisch sind Voraussetzung
- Bewerbungen ausschließlich online: www.campus-of-excellence.com

Im Projektzeitraum sind die Studierenden Mitarbeiter der jeweiligen Unternehmen und erhalten Unternehmensstipendien in Höhe von 1.500 Euro. Die Kosten für die Teilnahme an allen Workshops und Veranstaltungen – mit Ausnahme der An- und Abreisen – tragen die Förderer und Partner des Campus of Excellence e. V.

Wissenschaftliche Leiter:

- Univ.-Prof. Dr. Dr. habil. Wolfgang Becker, Otto-Friedrich-Universität Bamberg
- Univ.-Prof. Dr. habil. Manfred Bornewasser, Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald